

Curriculum Vitae
Daniela Steinberger MA

Bildung

- 2009 Reife- und Diplomprüfung (Matura) an der Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Braunau/Inn, Österreich
- 2012 Diplom für Kindergartenpädagogik an der Bundeslehranstalt für Elementarpädagogik in Ried/Innkreis, Österreich
- 2014–2020 Studium der Erziehungs- und Bildungswissenschaft an der Universität Innsbruck (Master of Arts/MA 2020)
- Seit 2020 PhD-Studium der Erziehungs- und Bildungswissenschaften an der Universität Innsbruck (bis September 2021), Doktoratsstudium der Gesellschaftswissenschaft an der Universität Salzburg (seit September 2021)

Beruflicher Werdegang

- 2012–2014 Gruppenleitende Kindergartenpädagogin im Caritas Kindergarten in Mattighofen, Österreich
- 2015–2018 Freizeitassistentin und Familienentlastung (FAFE) bei der Lebenshilfe Tirol in Innsbruck, Österreich
- 2018–2019 Studentische Mitarbeiterin im Habilitationsprojekt (Ulrich Leitner) „Der Raum des Internats. Eine bildungshistorische Studie zur katholischen Anstaltserziehung am Beispiel der bischöflichen Knabenseminare in Tirol“ am Institut für Erziehungswissenschaften, Universität Innsbruck, Österreich
- 2019–2021 Kindergartenpädagogin im KIKO-Kindergarten in Telfs, Österreich
- 06/2021–06/2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Entwicklungen der Kinder- und Jugendwohlfahrt im (Spannungs-)Verhältnis zur Heilpädagogik und zur Kinder- und Jugendpsychiatrie im Land Salzburg. Historische Rekonstruktionen des Zeitraums 1945 bis 1975“, Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Salzburg (Drittmittelförderung Land Salzburg)
- Seit 07/2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Die Entwicklung des Kindergartenwesens im Bundesland Salzburg von 1945 bis 1985“, Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Salzburg (Drittmittelförderung Land Salzburg)

Berufsbezogene Aktivitäten - Vorträge

- 2021 *D'Anstalt – Außerfamiliäre Kinderbetreuung im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. Die Geschichte des Kindergartens in Österreich am Fallbeispiel Telfs*, 2. Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik „Perspektiven auf Bildungswege im Kindergarten und in der Volksschule“, (September 2021), online.
- 2022 *„Instinkthafte, sanfte Mütterlichkeit als universelle Erziehungsmittel“ – Das System Pflegefamilie in Österreich bis zum B-KJHG 1989* (mit Vanessa Blaha), Tagung „Die

-
- bewegten und bewegenden Jahre in Ausbildung, Praxis und Wissenschaft der Sozialen Arbeit“, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), Deutschland (Mai 2022).
- 2022 *Kinder- und Jugendwohlfahrt bzw. Kinder- und Jugendhilfe und ihre Grenzbereiche in Österreich im Fokus aktueller historiographischer Untersuchungen*, Nationales Vernetzungstreffen am Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Salzburg (November 2022), (Organisatorinnen: Birgit Bütow, Vanessa Blaha und Daniela Steinberger).
- 2022 *Entwicklungen der Kinder- und Jugendwohlfahrt im Bundesland Salzburg von 1945 bis 1975 – Historiographische Rekonstruktion von Geschlechterdimensionen anhand ausgewählter Mündelakten* (mit Vanessa Blaha), Forschungskolloquium am Institut für historische Bildungsforschung, Universität Zürich, Schweiz (Dezember 2022).
- 2023 *„[...] damit die Kinder und Jugendlichen einen richtigen Weg ins Leben finden [...]“ – Die Salzburger Kinder- und Jugendwohlfahrt im Spannungsfeld von Inklusion und Exklusion im Zeitraum von 1945-1975* (mit Vanessa Blaha), Sektionstagung Sozialpädagogik der ÖFEB, Universität Klagenfurt, Österreich (September 2023).
- 2023 *Entwicklungen der Kinder- und Jugendwohlfahrt im (Spannungs-) Verhältnis zur Heilpädagogik im Raum Salzburg von 1945 bis 1975 – Einblick in die Forschungsergebnisse* (mit Vanessa Blaha), Sozialpädagogische Blicke „Der lange Schatten der Pädagogik. Verstrickungen, Verwicklungen und Versprechungen der Salzburger Heilpädagogik (1945-1975)“, Universität Salzburg (November 2023).
- 2024 *Geschlechtsspezifische Konstruktionen in Heilpädagogischen Gutachten der Salzburger Fürsorgeerziehungspraxis (1945-1975)* (mit Vanessa Blaha), Tagung „Geschlechterdimensionen in Geschichte und Geschichtsforschung (zu) Sozialer Arbeit“, AG Historische Sozialpädagogik/Soziale Arbeit, Hochschule RheinMain in Wiesbaden, Deutschland (Februar 2024).

Dissertationsprojekt

-
- Seit 2020 Dissertationsprojekt *Geschlechter- und Familienpolitische sowie Erziehungswissenschaftliche Diskurse rund um die Entwicklung des österreichischen Kindergartenwesens am Fallbeispiel des Bundeslandes Salzburg von 1945 – 1985* (Arbeitstitel), Hauptbetreuung: Birgit Bütow; Nebenbetreuung: Ulrich Leitner

Sonstige berufliche und wissenschaftliche Tätigkeiten

-
- 2020/21 – Lehrbeauftragte in der Fortbildung für Elementarpädagog:innen an der Pädagogischen Hochschule Tirol zu den Themen: Sprache, Inklusion, Raumtheorien
- 2021/22
- 11/2022 Lehreinheit im Rahmen des Forschungsseminars „Methoden der Ungleichheits-, Inklusions- und Kindheitsforschung: Methoden der (neuen) Kindheitsforschung“ (Leitung: Ulrich Leitner) an der Universität Innsbruck/Institut für Erziehungswissenschaften
- Ab 12/2023 KIJA-Botschafterin für Workshops in Tiroler Kindergärten zum Thema Kinderrechte

Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE), Österreichische Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB), Doktoratskolleg „macht.bildung.gesellschaft“ Universität Salzburg

Publikationen

Aufsätze in Sammelwerken (3), Zeitschriftenartikel (2)

Forschungsinteressen

Geschichte der Elementarpädagogik, Geschichte der Kindheit, Inklusionsforschung, Pädagogik der Frühen Kindheit/Elementarpädagogik